

An die Eltern und Erziehungsberechtigten der
Schülerinnen und Schüler der
Realschule Süd Bad Oeynhausen

Elternbrief November 2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

im folgenden Elternbrief möchte ich einige Dinge ansprechen, die seit Beginn des Schuljahres 2021-22 aufgefallen sind, auf die ich Ihr Augenmerk richten möchte. Bitte besprechen Sie die Inhalte auch mit Ihren Kindern und unterstützen Sie Ihre Kinder bei der Einhaltung von Regeln, die für das tägliche Miteinander in der Schule von großer Wichtigkeit sind.

Verlorene/vergessene Sachen

Häufig werden Federmappen, Brillen, Jacken etc. in den Fachräumen oder in der Sporthalle liegen gelassen und müssen in Begleitung einer Lehrkraft wiedergeholt werden. Bitte weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, sorgsam auf ihre Sachen zu achten.

Krankmeldungen

Schülerinnen und Schüler sind nur am ersten Tag einer Erkrankung telefonisch im Sekretariat abzumelden. Die Krankmeldung muss durch die Eltern/Erziehungsberechtigten erfolgen, nicht durch die/den Schüler/in selbst.

Telefonieren

Telefonieren aus der Schule ist nur für den Notfall vorgesehen, z. B. bei spontanem Unterrichtsausfall und Erkrankung. Telefonate, z. B. um vergessene Unterrichtsmaterialien „anzufordern“ oder Verabredungen zu besprechen, sind nicht vorgesehen. Bitte besprechen und üben Sie den Umgang mit einem Festnetztelefon mit Ihren Kindern, da dies den meisten Kindern nicht geläufig ist. Überprüfen Sie bitte die Eintragungen der Notfall-Telefonnummern in den Planern Ihrer Kinder und notieren Sie die Nummern so, wie sie gewählt werden müssen, also z. B. ohne „+49“. Es kann nur dann telefoniert werden, wenn den Schülerinnen und Schülern die Nummern bekannt sind bzw. die Kinder die Nummern schriftlich bei sich haben.

Klassenleitung ist 1. Ansprechpartner

Grundsätzlich ist die Klassenleitung erster Ansprechpartner, wenn es zu Problemen kommt. Bevor Sie sich an die Schulleitung wenden, nehmen Sie bitte Kontakt zur Klassenleitung auf. Die Klassenleitung wird Sie gegebenenfalls an die Schulleitung verweisen.

Besuche von Eltern in der Schule

Schulbescheinigungen, Abmeldungen, Formulare, Adressänderungen etc. können Ihre Kinder in den Pausen im Sekretariat an-/abgeben, besorgen bzw. beantragen. Bitte vermeiden Sie – gerade unter den momentanen Bedingungen – nach Möglichkeit, die Schule persönlich aufzusuchen.

Kontakt zu Lehrerinnen und Lehrern

Bitte kontaktieren Sie die Lehrerinnen und Lehrer zu den üblichen Geschäftszeiten. Vermeiden Sie also bitte Anrufe und Nachrichten nach 22 Uhr oder an Sonn- und Feiertagen, wenn es sich nicht um einen absoluten Notfall handelt.

Müllvermeidung

Bitte ermuntern Sie Ihre Kinder, Müll zu vermeiden. Verwenden Sie nach Möglichkeit Mehrwegbehälter und Trinkflaschen. Weisen Sie Ihre Kinder bitte auf die Benutzung der Mülleimer hin.

Toiletten

Nahezu täglich kommt es zu beabsichtigten Verunreinigungen bzw. Beschädigungen an und in den Toiletten. Sollte sich dieser Zustand nicht erheblich bessern, ist von einer zeitweisen Schließung der Toiletten auszugehen. Das bedeutet, dass die Toiletten nur in den Pausen geöffnet sind und ansonsten der Schlüssel im Sekretariat gegen Abgabe eines Pfands (z. B. Schülerschein) und Angabe des Namens abgeholt werden muss.

Diebstahl/Sachschäden/Wertschätzung von Eigentum

Seit einiger Zeit kommt es vermehrt zu Diebstählen/Sachbeschädigungen im Fahrradkeller. Die Polizei ist bereits informiert. Wir werden unverzüglich Anzeige gegen unsere Schülerinnen und Schüler erstatten, wenn uns Täter/innen bekannt werden. Außerdem wird z. B. auf den Schulhöfen mit Federmappen oder Fahrradhelmen Fußball gespielt oder Rucksäcke werden herumgeschleudert. Bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern den Umgang mit dem eigenen und mit fremdem Eigentum.

Respektvoller Umgang miteinander/Höflichkeit

In der letzten Zeit ist es seitens der Schülerinnen und Schüler mehrfach zu respektlosem Verhalten im Umgang mit Lehrerinnen und Lehrern gekommen. Bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern, dass ein respektloses Verhalten in der Schule zu Ordnungsmaßnahmen führt. Ermuntern Sie Ihre Kinder auch zu höflichen Umgangsformen. „Danke“, „bitte“ und „hallo/guten Morgen“ sollten durchaus üblich sein und Anwendung finden.

Äußeres Erscheinungsbild

Nach wie vor gilt der Beschluss der Schulkonferenz, angemessen gekleidet im Unterricht zu erscheinen. Da ein angemessenes Auftreten auch im Berufsleben von größter Wichtigkeit ist, sollten Sie dafür sorgen, dass Ihre Kinder beispielsweise nicht in Jogginghosen und bauchfreien Oberteilen in die Schule kommen, während des Unterrichts keine Kopfbedeckungen tragen und kein Kaugummi kauen. Auch das Tragen von auffällig langen Fingernägeln sollte überdacht werden, da sie die reguläre Teilnahme am Unterricht (Mathematik, Sport, Physik, Chemie, etc.) beeinträchtigen.

Durchhalten bis Schulschluss

Kranke Kinder gehören ins Bett, gesunde in die Schule. Selbstverständlich sollen Kinder, die krank sind, nicht in die Schule kommen. Es wurden jedoch Schülerinnen und Schüler nachmittags bei Freizeitunternehmungen angetroffen, obwohl sie sich noch am Vormittag vom Unterricht abgemeldet hatten. Bitte bedenken Sie, welche Auswirkungen Unterrichtsversäumnisse für Ihr Kind haben und entscheiden Sie mit Augenmaß, ob Ihr Kind wirklich zuhause bleiben muss oder am Unterricht teilnehmen kann. Bitte ermuntern Sie Ihr Kind auch, einen begonnenen Schultag nach Möglichkeit bis zum Schulschluss durchzuhalten und nicht vorzeitig – teilweise eine Stunde vor Schulschluss - abzubrechen. Bitte bedenken Sie auch, dass das Nachschreiben von Klassenarbeiten nur möglich ist, wenn eine gültige Krankmeldung der Eltern rechtzeitig vorliegt. Der Nachschreibtermin ist in der Regel der erste Unterrichtstag nach Erkrankung.

Mit freundlichen Grüßen

I. Krimling

stellv. Schulleiter im Namen des gesamten Kollegiums der RS Süd